

15 Jahre lang verschwiegte Saliya Kahawatte, dass er nahezu blind ist. Die Folgen brachten ihn fast um

Er ist gerade einmal 40. Doch was Saliya Kahawatte durchgemacht hat, würde wohl für zehn Leben reichen. „Kopf hoch und immer nach vorn schauen“, lautet sein Motto. Ungewöhnlich für jemanden, dessen Sehvermögen nur fünf Prozent beträgt. Tendenz abnehmend. Doch es passt zu Saliya Kahawatte, den erfolgreichen Hamburger Unternehmer. Er hat gelernt, sein Schicksal zu akzeptieren und es mit Humor zu nehmen. Lange Zeit tat er das nicht – und ging daran fast zu Grunde.

Die unglaubliche Geschichte des Saliya Kahawatte beginnt in der Schulzeit. Mit 15 merkt der Deutsch-Singhalese, dass mit seinen Augen etwas nicht stimmt. Die erschütternde Diagnose: eine zur Blindheit führende Netzhautablösung. Saliya will nicht die Schule wechseln, nicht als Blinder abgestempelt werden – und baut ein kompliziertes Lügen-Konstrukt um sich auf. In der Ausbildung zum Top-Hoteliere verschweigt er seine Sehschwäche. Mit unbändigem Willen lernt er Getränkekarten auswendig, übt nach Feierabend das Tische-Eindecken und verlässt sich bei der Arbeit auf seine übrigen Sinne: Fingerspitzen, Ohren, Intuition. Und es klappt. Saliya kann es selbst kaum glauben: „Ich bin blind – und keiner hat's gemerkt!“ Das Versteckspiel fordert allerdings seinen Tribut. „Ich war jeden Tag überfordert, hatte ständig Angst, aufzufliegen und kam nie zur Ruhe.“ Kahawatte sucht die Flucht in Alkohol und Drogen. Als er auch noch ein Restaurant eröffnet, rebelliert der Körper: Krebs! Dreimal Chemotherapie. „Da habe ich richtig Federn gelassen“, lacht der zur Selbstironie neigende Saliya, denn er meint damit seine schwarzen Wuschelhaare, die er seitdem nicht mehr hat. Zum Lachen war ihm damals allerdings nicht zumute: Die Bauchspeicheldrüse geht kaputt, die Hüfte ebenfalls. Dann verlässt ihn auch noch die Freundin. Nach einem Selbstmordver-



Lässt sich vom Schicksal nicht unterkriegen: Saliya Kahawatte

Saliya schrieb seine Geschichte nieder ▶



▲ Saliya Kahawatte als Kind
In seiner Ausbildung als Hotel-Azubi ▼



Die unglaubliche Geschichte des Saliya Kahawatte

Ich bin blind – keiner hat's gemerkt

such (60 Schlaftabletten und drei Flaschen Wodka) landet Saliya Kahawatte in der Psychiatrie. Am Tiefpunkt angelangt, ändert er sein Leben: Ab sofort keine Lügen mehr! Er studiert Hotel-Management, macht sich schließlich aber als Unternehmensbera-

ter selbstständig. Und er schreibt seine Geschichte nieder. „Ein Geschenk für meine Mutter, die immer zu mir hielt.“ Die Story gibt es inzwischen als Buch: „Mein Blind Date mit dem Leben.“ Blind Dates könnte er jetzt genug haben. „Seit das Buch auf

dem Markt ist, erhalte ich viele Liebesbriefe, ja sogar Heiratsanträge“, verrät Saliya. Ob eine aussichtsreiche Kandidatin dabei ist, lässt er offen. „Sagen wir so: Es wird sich sehr um mich bemüht. Und das ist ein schönes Gefühl.“